Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

24.9.1866 (No. 262)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 262. Montag den 24. September 1866.

3.3.

Bekanntmachung.

Die Maßregeln gegen die Cholera betreffend.

Nachdem in jüngster Zeit die Cholera wieder an verschiedenen Orten und in geringer Entfernung von der hiesigen Stadt aufgetreten ist und die Gefahr der Einschleppung hierher nahe liegt, sieht man sich veranlaßt, die Eigenthümer, Besitzer und Miethbewohner der Häuser, insbesondere aber solcher, in welche Fremde einkehren oder eine größere Anzahl von Personen zusammen zu kommen pflegt, wie Wirthshäuser, Fabriken, Gesellschaften und Lehranstalten u. s. w., dringend aufzufordern, die Abtritte und Pissoirs wenigstens einmal in jeder Woche zu desinficiren.

Die Desinfection kann in einfacher und durchaus nicht kostspieliger Weise vorgenommen werden. Man nimmt rohes Eisenvitriol, wie es bei allen hiesigen Materialwaarenhändlern und Kaufleuten bezogen werden kann, je nach Bedürfniß (10 Pfund für einen Wagen voll Grubeninhalt), löst dasselbe im Wasser durch öfteres Umrühren auf (auf 1 Pfund etwa ½ Gießkanne Wasser) und gießt die Lösung alsdann so ein, daß sie möglichst mit den Excrementen in Berührung kommt.

Indem man noch auf die im hiesigen Adreßkalender Seite 135 abgedruckte Verordnung und ausführliche Belehrung besonders hinweist, machen wir weiter darauf aufmerksam, daß die Kaufmann Ernst Wittwe auf Verlangen die Vornahme der Desinfection besorgt.

Karlsruhe, den 20. September 1866.

Großh. Bezirksamt.
Pfister.

Blattner.

2.2.

Bekanntmachung.

Das neue Schuljahr des **Lyceums** beginnt mit **Montag dem 1. Oktober.** Anmeldungen Neueintretender werden **Freitags** den 28. September, Vormittags von 8—12 Uhr, im Ansprachzimmer des Direktors entgegengenommen.

Samstag den 29. September finden die **Aufnahmsprüfungen** solcher Schüler statt, welche nicht aus einer Gelehrtenschule des Landes ordnungsmäßig entlassen und promovirt sind. Die Neueintretenden haben **Geburts-** und **Impfscheine** vorzulegen.

Karlsruhe, den 19. September 1866.

Direction des Großherzoglichen Lyceums.

Freiwillige Feuerwehr.

2.1. **3. Compagnie.** Dieselbe rückt Mittwoch den 26. September, Nachmittags präcis halb 5 Uhr, zu einer Special-Uebung aus, und wird pünktliches Erscheinen erwartet.

Zusammenkunft am Feuerhaus in vollständiger Dienstkleidung. (Abtheilung Einreißer haben nicht zu erscheinen.)

W. Wolff, Hauptmann.

Durlach. Kellerverpachtung.

2.2. Der vordere, sehr geräumige gewölbte Keller unter dem diesseitigen Speichergebäude, welcher auf den 14. Oktober d. J. bestandlos wird, soll im Soumissionswege, je nachdem sich Liebhaber finden, auf weitere **sechs** oder **neun** Jahre vermiethet werden.

Die Soumissionen sind mit der Aufschrift „Soumission zur Kellerverpachtung" längstens bis zum **1. Oktober** versiegelt bei uns einzureichen.

Die Bedingungen können täglich auf diesseitiger Kanzlei eingesehen werden.

Durlach, den 17. September 1866.

Großh. Domänenverwaltung.
Nebel.

Bekanntmachung.

3.3. Vom 15. Oktober d. J. soll das Milchergebniß, so weit es nicht zum eigenen Gebrauche erforderlich ist oder durch Kunden abgeholt wird, an einen Accordanten vergeben werden. Die Bedingungen, unter welchen die Vergebung stattfindet, können jederzeit dahier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. September 1866.

Großh. landwirthschaftliche Gartenbauschule.

3.2.

Hausversteigerung.

Herr Poststallmeister Franz Schmidt in Karlsruhe läßt am

Montag den 1. Oktober d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

seinen in der Kreuzstraße dahier gelegenen Hausplatz, circa 150 Ruthen enthaltend, mit Nr. 15 bezeichnet, 116½ Fuß Front in der Kreuzstraße nebst einem zweistöckigen, vor wenigen Jahren neu erbauten Hinterhause, sehr gut erhaltenen Remisen, Stallungen und geräumigem Speicher, neben Baurath Schwarz Wittwe und der evangelischen Stadtschule, in der Wohnung des Unterzeichneten einer Versteigerung aussetzen und erfolgt der endgültige Zuschlag sogleich, wenn der Anschlag von 30,000 fl. oder darüber geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können bei mir jederzeit eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. September 1866.

Großb. Notar: **Grimmer.**

3.2.

Hausversteigerung.

Donnerstag den 11. Oktober l. J., Nachmittags 3 Uhr, wird im hiesigen Rathhause dem Schreinermeister Ludwig Hesch dahier die nachbeschriebene Liegenschaft in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird, nämlich:

Das Nr. 11 der Leopoldstraße dahier, einerseits neben Kübler Ettlinger, andererseits neben Bildhauer Epp gelegene Haus, bestehend in einem zweistöckigen Querbau, Seitenbau, Holzremise, Hausplatz und sonstigem liegenschaftlichen Zugehör. Schätzungspreis . . . . . 15,500 fl.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße Nr. 167, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. September 1866.

Der Vollstreckungsbeamte:
Stoll, Notar.

Bulach.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung wird dem Louis Rastätter von Ottersweier nachbeschriebenes Grundstück auf Bulacher Gemarkung bis

Mittwoch den 26. September l. J.,
Vormittags halb 9 Uhr,

auf dem Rathhause zu Bulach öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

Ein Viertel Acker in der Litzenhard, neben Bernhard Braun und Anton Roll Wittwe, taxirt zu . . . . . 140 fl.

Mühlburg, den 24. August 1866.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar: **Mathos.**

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Karlsstraße Nr. 12 ist auf 23. Oktober der zweite Stock mit 5 Zimmern, Alkof, Küche, 2 verrohrten Mansarden, Kellerabtheilungen, Holzremise, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenspeicher zu vermiethen, auf Verlangen auch Garten. Näheres im 3. Stock.

3.2. Langestraße Nr. 97 ist eine neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Alkof,

Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen.

Laden,

ein hübscher, mit Wohnung und Gaseinrichtung in der Nähe des Polytechnikums, ist auf Januar, vielleicht auch schon Anfangs Dezember zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

Herrenstraße Nr 7 ist ein Laden mit Wohnung sammt Zugehör auf den 23. Oktober zu vermiethen. 3.3

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

2.2. Friedrichsplatz Nr. 11 ist ein Laden mit Wohnung sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Lammstraße Nr. 7 im Eckladen.

* Laden mit Wohnung

pro 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 36.

Wohnungen zu vermiethen.

2.2. Auf den 23. Oktober ist eine freundliche Wohnung im dritten Stock (äußerer Zirkel), bestehend in 5 — 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer u. s. w., zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 32 im zweiten Stock.

12.5. Auf kommenden 23. Oktober ist eine kleine Wohnung vor dem Karlsthor, bestehend in 2 geräumigen Zimmern, Küche und Kammer, zu vermiethen. Näheres Lyceumsstraße Nr. 1.

Karlsruhe. **Wohnungsvermiethung.**

Auf 23. Oktober ist im mittleren Stadttheile eine Wohnung im zweiten Stock, 3 Zimmer, Küche, Speicherkammer, Keller und Holzplatz enthaltend, zu vermiethen. Näheres von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr bei **Adolph Goldschmidt**, Agent, Zähringerstraße Nr. 79.

Zimmer zu vermiethen.

2.2. Fasanenstraße Nr. 2 parterre ist ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, auf 1. Oktober zu vermiethen

3.3. In der Karl-Friedrichstraße Nr. 23 sind 2 unmöblirte Zimmer zu vermiethen.

* Waldhornstraße Nr. 15 ist im Hinterhaus ein schön möblirtes, großes, heizbares Zimmer, mit 2 Fenstern und Aussicht in den Garten, an einen oder zwei solide Herren sogleich oder auf 1. Oktober zu vermiethen.

Karl-Friedrichstraße Nr. 1 ist im Hintergebäude ein unmöblirtes, geräumiges Zimmer an eine stille Person zu vermiethen. Näheres im Eckladen zu erfragen.

* Ritterstraße Nr. 4, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Ritterstraße Nr. 4 ist ein schön möblirtes Zimmer nebst Alkof, mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern, sogleich oder auf den 1. Oktober an einen oder zwei Herren zu vermiethen. Näheres im Laden.

Ein geräumiges, freundliches, möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Oktober zu vermiethen. Näheres Waldstraße Nr. 85 im 2. Stock.

Zimmer zu vermiethen.

* Kreuzstraße Nr. 12 sind ein oder zwei schön möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermiethen. Näheres im dritten Stock zu erfragen.

Zimmergesuch.

*2.2. Es wird ein großes Zimmer zur Aufbewahrung von Möbeln vom 23. September bis 23. Oktober zu miethen gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre S. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

* **[Dienstantrag.]** In einem Gasthaus findet ein redliches, fleißiges, reinliches, gewandtes Mädchen eine Stelle als Zimmer- und Kellermädchen. Zu erfragen Langestraße Nr. 187.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in **Durlach** bei **Adam Goldschmidt.**

Kapitaliengesuch.

2.2. Gegen sehr gute doppelte Liegenschaftsverpfändungen und 5 % Zins, halbjährig zahlbar, werden Kapitalbeträge von 1400, 2400, 4500 bis 6000 fl. anzuleihen gewünscht. Hierauf reflektirende Kapitalbesitzer wollen ihre resp. Adressen abgeben bei Herrn Höck zum Grünen Hof oder im Kontor des Tagblattes.

2.2.

Ladenmädchen-Gesuch.

In ein größeres hiesiges Kurzwaarengeschäft wird eine gewandte Verkäuferin gesucht, welche sogleich oder später eintreten könnte. Befähigte wollen ihre Adresse unter Chiffre A. B. Nr. 345 an das Kontor des Tagblattes richten.

3.1. **Karten-Eintheilung**

der neuen Kreise und Aemter von Baden in jedem Maßstabe; die Kreise werden mit verschiedenen Farben kolorirt und die Amtsgrenzen bandirt. Aeltere Karten müssen jedoch unlackirt sein. Proben können eingesehen werden: Waldstraße Nr. 4 im zweiten Stock.

Wagen-Verkauf.

2.2. Ein noch wenig gebrauchter **Dogcart** (Jagdwagen), zum ein- und zweispännig Fahren, mit allen Bequemlichkeiten versehen, steht aus Auftrag billig zu verkaufen in der Wagenfabrik von **U. Kautt & Sohn,** Hofwagner.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Eck der Langen- und Herrenstraße Nr. 19 sind 2 eichene Ladenfenster nebst Läden und Ladenthüre, sowie 2 weingrüne Ovalfaß à 7 Ohm, 1 ditto von 6 Ohm und 4 runde von 4, 3 und 2 Ohm Gehalt billigst zu verkaufen.

* Vierzehn alte, noch brauchbare **Bettladen** sind billig zu verkaufen: Karlsstraße Nr. 29.

2.2. **Mühlburg.** Ein schöner fast neuer großer eichener **Krautständer** ist billig zu verkaufen: Hauptstraße Nr. 145 in Mühlburg.

Verkaufsanzeige.

Mühlburg. In der bisher **Pfeifer**'schen Brauerei, nunmehr bei **Stuhlmüller,** ist stets Futtermalz, der Kübel voll à 10 kr. zu haben. 3.3.

*2 2. **Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: **Erbprinzenstraße Nr. 25.**

Spezereigeschäft zu verpachten.

Ein Spezereigeschäft, womit vermöge der günstigen Gelegenheit noch andere Artikel verbunden werden können, in der günstigsten Lage vor der Stadt, ist zu verpachten. Näheres bei Herrn Commissionär Haffner in den drei Königen.

Wirthschaftspachtgesuch.

Auf 23. April 1867 wird dahier eine gangbare Wirthschaft zu pachten gesucht. Näheres (täglich von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr) bei

Adolph Goldschmidt, Agent,
Zähringerstraße Nr. 79.

Klavierunterricht.

*2.2. Eine Anzahl mehr oder weniger vorgerückte Zöglinge, welche Talent und Freude an der Musik haben, können gründlichen Klavierunterricht erhalten für 24 fl. jährlich. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Theilnehmergesuch.

3.3 Es wird ein schon etwas vorgerückter Theilnehmer zu einer französischen Stunde gesucht. Der suchende Theilnehmer ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

* Der Unterzeichnete wohnt Lammstraße Nr. 12.

L. Krumm, Regimentsarzt.

Pisoni's franz. Kaffee-Extract

verbessert im hohen Grade den Geschmack des Kaffees, bewirkt schöne Läuterung und eine beträchtliche Ersparniß an Kaffee, welche Eigenschaften probat sind, empfiehlt in 1/1, 1/2 und 1/4 Pfund-Büchsen, per Pfund 56 kr., die alleinige Niederlage:

—1. **F. X. Weißbrod.**

Emser Pastillen,

vorzügliches Heilmittel bei Husten, Verschleimungen, Magenschwäche und Hämorrhoidalleiden, empfiehlt

Victor Lang,
6.4. am Spitalplatz.

*2.2. Das Neueste in

Pariser Shlips, Lavallieres und Cravatten,

sowie Tuch- und seidene Mützen empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

A. Lindenlaub, Kürschner,
Langestraße Nr. 187.

Café.

3.2 Seitdem ich Lager aus erster Hand in gelbem und braunem **Java-** sowie **Mocca-Café** von vorzüglicher Qualität übernommen habe, bin ich in der Lage, denselben dem Publikum billig verkaufen und das niederste Quantum abgeben zu können.

Louis Lauer,
Verkaufslokal: Akademiestraße Nr. 12.

NB. Bei Abnahme von 5 Pfund und mehr mit entsprechender Preisermäßigung.

—13. **Zahn-Pasta** (Seife)
à 36 kr., à 36 kr., à 18 kr.
Vegetabl. **Zahnpulver**
à 24 kr., à 18 kr.
zur Bewahrung vor Zahnschmerz, zum Reinigen und Erhalten der Zähne, empfiehlt
Stuttgart. Nic. Backé.
Karlsruhe bei **F. X. Weißbrod.**

Zum Schutze gegen nasse und kalte Füße

empfehle **engl. Patent-Cork-Socks** (Gesundheitssohlen), **Roßhaar-, Stroh-** und **Filzsohlen.**

F. W. Kölitz Wittwe,
4.2. Langestraße Nr. 175 b.

Strickwolle

und **Terneauxwolle** in allen gangbaren Farben, fertige gereifte Kinderstrümpfe und andere für die rauhere Jahreszeit passende Artikel empfiehlt

H. Dobmann,
3.2. **Waldstraße Nr. 22.**

Abstauber

(Federbesen) ist wieder eine neue Sendung angekommen und empfehlen wir dieselben zu möglichst billigen Preisen. Zugleich machen wir auf unsere Teppich-, sowie Kaminbesen aufmerksam. Haaröl und Pommade zum selbstkostenden Preise.

Volz & Hockenjos,
2.2. Langestraße Nr. 38.

—3. In der
Möbelhandlung u. Verleihanstalt
von
M. Reutlinger,
Kronenstraße Nr. 10,
sind alle Arten Möbel, Betten, Spiegel, von den feinsten bis zu den gewöhnlichen, billig zu haben.

Empfehlung.

3.3. Eine neue Sendung unserer als gut und preiswürdig anerkannten **Dezimal-Brückenwaagen** ist wieder eingetroffen bei

M. Krämer & Bähr,
Adlerstraße Nr. 26.

Saghalin (Japanisches Wasch-Pulver)

macht jede Lauge überflüssig, bringt Ersparniß mindestens der Hälfte von Seife, Zeit und Mühe, bei

—6. **F. X. Weißbrod.**

Eisenvitriol

zur Desinfection der Dunggruben empfiehlt billigst, bei Abnahme von 25 Pfund billiger, 2.2.

Karl Pfisterer,
Eck der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Handschuhwascherei.

—18. Glacé-, dänische und waschlederne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei

Emma Müller, Hirschstraße Nr. 13.

Anzeige.

* Heute Abend empfiehlt frische **Leber-** und **Griebenwürste**

Albert Fünfle, Hofmetzger,
Ritterstraße Nr. 10.

Kalender für 1867.

3.2. So eben trafen bei uns ein:
Der Volksbote aus Baden . . 6 kr.
„ Wanderer am Bodensee . 6 kr.

Müller & Gräff.

Mittheilungen
aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 51 vom 20. September 1866.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Dienstnachrichten.

Versetzungen im Großh Armee-Corps nach der Karlsruher Zeitung bereits mitgetheilt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden: unter dem 7. September d. J den Oberst Delorme, Kommandanten des Großherzoglichen Besatzungskontingents der Festung Rastatt, zum Kommandanten dieser Festung zu ernennen, den Oberst von Freydorf vom Armeecorps, welchem durch Höchsten Befehl vom 20. Juni d. J. die Garnisonskommandantschaft der Residenzstadt Karlsruhe übertragen wurde, definitiv zum Garnisonskommandanten von Karlsruhe zu ernennen, und den Rittmeister Karl Sulger von der Ersatzabtheilung der Reiterei, auf sein unterthänigstes Ansuchen und auf Grund des Ausspruches der Superarbitrirungskommission für Offiziere und Kriegsbeamte, in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 24. August d. J gnädigst bewogen gefunden: den von der Kirchengemeinde Heiligkreuzsteinach aus den zwei aufgetretenen Bewerbern gewählten und präsentirten Pfarrverweser Johann Jakob Kienz in Heiligkreuzsteinach zum Pfarrer daselbst zu ernennen; den von der Gemeinde Helmstadt aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern gewählten und präsentirten Pastorationsgeistlichen Hermann Schwarz in Singen zum Pfarrer in Helmstadt zu ernennen.

Seine Excellenz der Herr Erzbischof hat die Pfarrei Aach, Dekanats Engen, dem bisherigen Pfarrer Eduard Bohn von Merzhausen verliehen und ist derselbe am 28. August d J kirchlich eingesetzt worden.

Schluß folgt.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Liederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 25. September. III. Quart. 96. Abonnements-Vorstellung: Neu einstudirt: **Sappho.** Trauerspiel in fünf Akten von Franz Grillparzer.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

20. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	28" —'''	West	hell
12 „ Mitt.	+ 15	28" —'''	„	„
6 „ Abds.	+ 14	28" —'''	„	trüb
21. Sept.				
6 U. Morg.	+ 10	27" 9,5''	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 15¼	27" 9''	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 13	27" 9''	„	trüb

Holz- und Polster-Möbel,
Goldrahmen-Spiegel,
sowie vollständige Ameublements

in schönster Auswahl bei

D. Ellstädter & Sohn,

8.1. **18, innerer Zirkel 18.**

Ruhrer Fettschrot und Schmiedekohlen

von den Ruhrer Zechen „Blankenburg" und „St. Mathias Erbstollen II." n immer frischen Zusendungen empfiehlt billigst

Adolf Winter in Mühlburg.

Gefällige Aufträge für Karlsruhe nehmen entgegen:
Herr **Jul. Bodenweber,** Eck der Fasanen- und Langenstraße,
„ **K. Stumpf,** Amalienstraße Nr. 11,
Herren **A. Winter & Sohn,** Marktplatz. —3.

—39.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren
von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.
bei **Heinrich Schnabel,**
Langestraße Nr. 82.

—6.

Friedr. Röhrich's
ärztlich empfohlener und geprüfter
Arrowroot-Kinderzwieback.
Preis per Pak. 4 Sgr. oder 14 kr.
" " ½ " 2 " " 7 "

Vollständiger Ersatz
der
Ammen- u. Muttermilch,
allen anderen chemischen Präparaten vorzuziehen.

Kräftigendes Nahrungsmittel für kleine Kinder.
Frei von jeder Säure.
Durch Untersuchung des renommirten Chemikers Dr. Ernst Winkler in Darmstadt constatirt.

Erfindung der berühmten Geburtshelferin Frau **Dr. von Heidenreich**, geb. v. Siebold.

NB. Eine große Reihe von Zeugnissen vieler Aerzte und Chemiker überheben uns aller weiteren Anpreisungen.
Zu haben bei **Fr. Herlan** in Karlsruhe.

Wegen Uebernahme von Depots an allen Orten, wo dieser Artikel noch nicht verbreitet ist, beliebe man sich franco an die Annoncen-Expedition von **G. L. Daube & Comp.** in Frankfurt a. M. zu wenden.

Wollene Strickgarne,

vollständige Auswahl
in schwarzen, weißen, grauen und farbigen Sorten,
gereifte Wolle u. Gobelin-Strickwolle
zu Kinderstrümpfen,
sowie
fertige Strümpfe und Socken für Erwachsene und Kinder in Handstrickerei

33. bei **Friedrich Wirth.**

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hokland, Kfm. v. Düsseldorf. Heinrich, Wirth von Eppingen. Johannes, Student v. Meiningen.

Deutscher Hof. Dopp, Fabr. v. Colmar. Runert, Fabr. v. Ochsenfurt. Büppert, Priv. v. Basel. Molson, Agent v. London. Forcher, Priv. v. Landau. Lemker, Kfm. v. Rastatt. Fladt, Ing. v. Zweibrücken. Frl. Ruder v. Hugsweier.

Drei Eichen. Bender, Hdlsm. von Bobenheim.

Englischer Hof. Graf Fugger-Blumenthal von Blumenthal. Ertes, Kfm. v. Heidelberg. Schlik, Kfm. v. Edenkoben. Turnau, Kfm. v. Berlin. Müller, Priv. v. Wiesbaden. Gartner, Kfm. v. Crefeld. Frl. Bernet, Institutvorsteherin v. Montbeliard. Frl. Wild v. Paris. Pfotenhauer, Kreisgerichtsrath aus Oberschlesien. v. Leonhard, kais. russ. Hofrath m. Fam. von Dresden. Montfort, Kfm. v. Paris. Steinwarz, Kaufm. von Mannheim. Wichmann, Kfm. v. Bremen. van der Wall Bak-Lefebre m. Frau v. Utrecht. Heine u. Golm v. Homburg. Rothschild, Kfm. m. Sohn von Cöln. Schloß, Kfm. v. Straßburg. Dahm u. Fröhlich, Kfl. v. Stuttgart. Liebler, Wirth v. Oehringen. Liebler, Wirth v. Hall. Textor, Wirth v. Stuttgart.

Erbprinzen. Steinius v. Rhurort. Koch v. Magdeburg. Walter, Kfm. von Basel. Seine kais. Hoheit Fürst Romanoffsky, Herzog von Leuchtenberg, v. St. Petersburg. Baron v. Sepbät v. Dorpat. Dr. Bruns m. Frau u. Dr. Bruns m. Schwester v. Berlin. Lange v. Magdeburg. Petzer, Direktor v. Mainz. Rabst m. Frau v. Gießen. Frau Openshaud v. Visa. Rechmann v. Aachen.

Geist. Wegnauer v. Stockach. Bang, Kfm. m. Mutter v. Sasbach. Müller, Kaufm. v. Heilbronn.

Goldener Adler. Anhänker, Kfm. v. Heidelberg. Glaser, Kfm. v. Deidesheim. Vanotti, Rechtsanwalt v. Pforzheim. Willand, Kürschner v. Oehringen. Molk, Kfm. m. Frau von Frankfurt. Hochaptel, Kfm. von Tonerau. Kröß, Bäckermeister v. Hall. Schupp, Ing. v. Gengenbach. Heillang, Kfm. v. Cöln. Burgweber v. Heidelberg. Faller, Kfm. v. Freiburg. Hitz, Kfm. v. Mainz. Hoog, Hdlsm. v. Freiburg. Bollin, Kfm. v. Büren. Gerber, Hdlsm. v. Marau.

Goldener Karpfen. Rovel, Priv. von Gauley. Müller, Kfm. v. Distelhausen. Prößler, Technik. von Frankfurt. Stößner, Fabr. v. Pforzheim.

Goldenes Lamm. Friedmann, Lehrer v. Roßbach. Gemsenjäger, Wirth v. Zell. Elsäßer, Wirth v. Bauschlott. Krebs, Weber v. Diedelsheim. Schneider, Fabr. v. Schönach. Haubensack, Gärtner v. Gönningen. Frau Werner v. Denzlingen. Frau Scheerer v. Schönach. Frl. Geissert v. Pforzheim. Keller, Mech. v. Goßau. Frl. Huck v. Sinsheim. Gunter, Metzger von Linkenheim. Maurer, Wirth m. Frau v. Kirnbach. Ritter, Kfm. v. Neckarbischofsheim.

Goldener Ochse. Dittrich, Kfm. v. Linz. Hügel, Priv. v. Wien. Günther, Professor von St. Pölten. Steiner, Mechaniker v. Darmstadt. Nolli u. de Negro v. Padua. Strölz, Kfm. v. Leipzig.

Goldene Traube. Beny, Priv. v. Konstanz. Ruf, Wirth v. Freiolsheim. Ruf u. Ulrich, Wirthe v. Weinheim. Holländer v. Mannheim.

Grüner Hof. Heis, Kfm. mit Frau v. Deidesheim. Honer, Priv. v. Sprandingen. Stinz, Müller v. Cannstadt. Heß, Kfm. v. Straßburg. Frl. Schmidt v. Heilbronn. Hotz, Kfm. von Weingarten. Göbeke, Priv. u. Armbruster v. Pforzheim. Kaiser, Priv. v. Rastatt. Mortier de Fontaine v. Baden. Falk, Kfm. v. Frankfurt. Schleifer, Kfm. v. Straßburg. Ruppe, Kfm. v. Cöln. Rigcouelt, Priv. v. Paris. Straube, Kfm. v. Cassel. C. u. W. Hepp, Kfl. v. Pforzheim. Berend, Kfm. m. Frau v. Berlin. Frau Tschudi m. Tochter a. d. Schweiz. Kopenchowsky, Priv. v. Basel. Schmidt, Kfm. v. Halle. Baron v. Ulm, Priv. von Stuttgart. Stengel m. Frau v. Stuttgart. Schumann, Scharpf u. Hernle, Kfl. v. Göttingen. Frank, Kfm. v. London. Meyer, Verw.-Assistent v. Neustadt. Hausmann, Priv. v. Wildbad. Na ille-Maurice, Priv. v. Genf. Eisenmann, Kfm. v. Heidelberg.

Hôtel Bauer. König, Kfm. v. Bruchsal. Jonas, Kfm. v. Helgoland. Piris, Kfm. v. München. Amberg m. Frau v. Deuz. Krafft, Kfm. v. Leipzig. Krauß, m. Fam. v. Dresden. Scheffel, Ing. v. Zürich. Lipp, Ing. v. Bern. Lautenbach, Rent. v. Köln. Cramer, Hauptmann v. München. v. Panini m. Fam. v. St. Petersburg. Koch, Major v. Rastatt. Böklin, Arzt v. Freiburg. Faber, Kfm. v. Crailsheim. Simonie, Rent. v. Manchester. Strelin, Apoth. von Gengenbach. Knipp, Kfm. a. Holland. Hellmann, Kfm. v. Brüssel. Moll, Kaufm. von Cöln. Herz, Kaufm. von Paris. Schmiedeke u. Schönemann von Hamburg. Ronfeld, Rent. v. Bradfort. Bartholomä, Oberarzt v. Bischofsheim. Maier, Oberarzt v. Rastatt. Lythin, Apoth. v. Salem. Symann, Priv. a. England. Mai, Priv. v. Altona. Hartmann, Rent. v. Breslau.

Hôtel Große. Anfurth, Kaufm. v. Stuttgart. Günther, Kfm. v. Köln. Klein, Kaufm. v. Singen. Wachter, Kfm. v. Coblenz. Hiemer, Kfm. v. Marseille. Neumann m. Frau u. Bed. v. Berlin. Nanci m. Fam. u. Bed. v. Triest. Neumann, Kfm. v. Buchholz. Kirschbaum, Kfm. v. Nürnberg. Linder, Kfm. von Wald. Lippert m. Fam. von Kaiserslautern. v. Wolffendorf v. Tunis. Grämer, Kfm. v. Lahr. Hise, Kfm. v. Fulda. Endres, Kfm. v. Aulendorf. Schumacher, Kfm. v. Offenbach. Troger, Kfm. v. Ludwigsburg. Breuwald, Kfm. v. Paris. Braumüller, Kfm. v. München. Rollmann, Kfm. von Mannheim. Remp, Kfm. v. Crefeld. Groß, Kfm. von Lüdenscheid. Frau Corme m. Bed. v. Paris. Weber, Kaufm. von Entlibuch.

Nassauer Hof. Oberdorfer, Kfm. v. Mannheim. Strauß, Kfm. v. Göppingen. Roos, Kfm. v. Schriesheim. Riechteimer und Kahn, Kfl. v. Gemmingen.

Prinz Max. Rieger, Gerbermeister v. Vaihingen. Heinzelmann, Reis. m. Frau v. Landau. Gebr. Benz, Kfl. v. Dresden. Maier, Kfm. v. Bruchsal. Hilfesrieder, Uhrenmacher v. Ballrechten. Klein, Kfm. v. Landau. Walter, Kfm. v. Freiburg. Faßy, Arch. v. Frankfurt. Melliging, Kfm. v. Porbheim. Cornorius, Prof. von Minden. Oppenheimer, Kfm. v. Landau. Gebr. Rown, Kfl. v. Kiew. Gebhard, Dek. von Dörtingen. Kinberger, Commis v. Baden.

Römischer Kaiser. Laubert, Fabr. v. Leipzig. Blum, Kfm. v. Danzig. Pister, Assessor v. Offenbach. Hünfeld, Gutsbesitzer v. Coblenz. Waldig, Fabr. von Marburg. Schütz, Kfm. v. Ulm. Docot, Priv. von Mainz. v. Baumberg, Priv. v. Wien. Fürst, Kfm. v. Mannheim. Renz, Oberlieut. von Freiburg. von Schilling, Ing. v. Offenburg. Jäger, Fabr. v. Coblenz. Brixner, Kfm. v. Nantes. Hartstein, Gutsbesitzer von Salzburg.

Rose. Roth, Wirth v. Kandel. Köster, Technik. von Friedesheim.

Rothes Haus. Fräulein Fritz von Kluffenbach. Baumblatt, Prof. von Kaiserslautern. Nippeillier, Kfm. v. Landau.

Schwan. Waßner, Wirth v. Mannheim.

Stadt Lahr. Lairitz, Priv. v. Frankfurt. Leppert, Weinhändler v. Schliengen.

Stadt Pforzheim. Münkert, Kfm. v. Nürnberg. Walter, Kfm. v. Konstanz. Weber, Kaufm. v. Ulm. Bachmann, Metzger v. Münzingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.